

24. Januar 2007

an die Mitglieder
des Alumni-Vereins Hamburger Soziologinnen und Soziologen e.V.

Guten Tag liebe Alumni, nach längerer Zeit warten wir mit den neuesten Informationen aus unserem Verein auf, die wir auf den folgenden Seiten für euch zusammen gefasst haben. Viel Spaß bei der Lektüre!

1. Begrüßung neuer Mitglieder	1
2. Einladung zum Neumitgliederabend am 26. Januar um 19.00 Uhr	2
3. Einladung zum ALUMNI-Schnack am 1. Februar um 20.00 Uhr	2
4. Einladung zum Forum Wissenschaft am 7. Februar um 19.00 Uhr	2
5. Die nächste Ausgabe des Jahrbuches "Lebendige Soziologie" ist in Arbeit - wir bitten um eure Texte	3
6. Rückblick auf die Berufsfelderkundung am 8. Dezember 2006 beim Hamburger Flughafen	3
7. Rückblick auf die Berufsfelderkundung am 12. Januar beim NDR	3
8. Rückblick auf die Berufsfelderkundung am 15. Januar bei der OTTO Group	4
9. Ausblick auf die angedachten Berufsfelderkundungen	4
10. Rückblick auf die Jahreshauptversammlung vom 1. Dezember 2006	5
11. Vorankündigung zu der 12. ALUMNI-Konferenz vom 11.-13. Mai in Dresden	6
12. Rückblick auf die Absolventenverabschiedung am 11. Dezember	6
13. Stellenausschreibungen unseres ALUMNI-Vereins	7
14. Verschiedenes	10

1. Begrüßung neuer Mitglieder

Wir freuen uns, folgende Neumitglieder begrüßen zu können: Jeannette Bozyk, Ulf Bü-
nermann, Sascha Fischer, Manuel Grimm, Berrin Haz und Alexandra Röser.

Herzlich Willkommen – mit Euch sind wir nun mehr als 170 Mitglieder und wir freuen
uns auf Euch!

Nicht nur – aber auch maßgeblich – für Euch wollen wir jährlich unsren Neumitglieder-
abend durchführen, zu dem wir in diesem Rundbrief nochmals herzlich einladen wollen.

2. Einladung zum Neumitgliederabend am Freitag, dem 26. Januar, um 19.00 Uhr

Bei einem der letzten ALUMNI-Schnacks wurde von Euch die Anregung gemacht, dass unser Verein seinen Mitgliedern – und insbesondere den Neumitgliedern – die vielfältigen Aktivitäten (Berufsfelderkundung, Forum Wissenschaft, Jahrbuch „Lebendige Soziologie“, Unterstützung der Absolventenverabschiedungen u.v.a.m.) einmal konzentriert vorzustellen.

Am Freitag, dem 26. Januar, wollen wir die Premiere dieser neuen jährlichen Veranstaltungsreihe feiern. Der Vorstand wird an diesem Abend allen interessierten Mitgliedern die derzeitigen Aktivitäten und geplante Projekte vorstellen.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend und mit Euch ins Gespräch zu kommen. Wer Lust und Zeit hat, kann anschließend mit uns in der PonnyBar das Wochenende einläuten.

3. Einladung zum ALUMNI-Schnack am Donnerstag, dem 1. Februar um 20.00 Uhr

Wie Ihr wisst, finden wir uns an jedem 1. Donnerstag im Monat zum inzwischen traditionellen ALUMNI-Schnack zusammen.

Ab 20.00 Uhr treffen sich interessierte Mitglieder im Studierenzentrum (Allende-Platz 1, Raum 144), um sich gegenseitig kennen zu lernen und miteinander zu klönen – ohne Tagesordnung, ohne andere Voraussetzungen. ALUMNI-Schnack ist kein geschlossener Kreis. Es gibt keine Tagesordnung und man bekommt dort auch keine Aufgaben zwangsweise übertragen. Wir freuen uns über jedes Mitglied oder Interessierten, der vorbeischaun kann.

Die nächsten beiden Termine sind der **1. März** sowie der **5. April**.

4. Einladung zum Forum Wissenschaft am Mittwoch, dem 7. Februar zum Thema „Interaktion im Tango“

Der Alumni-Verein lädt im Rahmen seiner Vortragsreihe „**Forum Wissenschaft**“ alle Interessierten zu unserer diesjährigen Auftaktveranstaltung herzlich ein.

Melanie Haller vom Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft / Arbeitsbereich Soziologie und Psychologie von Bewegung, Sport und Tanz spricht und diskutiert mit uns über

„Interaktion im Tango“

**am Mittwoch, dem 7. Februar 2007, um 19.00 Uhr
im „Pferdestall“, Allende-Platz 1, Raum 245.**

Im Anschluss laden wir zu einem Getränk und Snack ein.

5. Die nächste Ausgabe des Jahrbuches „Lebendige Soziologie“ ist in Arbeit - wir bitten um Texte.

Wie Ihr wisst, werden in unserem Jahrbuch neben der Zusammenfassung von aktuellen Abschlussarbeiten im Institut für Soziologie Berichte vom Forum Wissenschaft, den Berufsfelderkundigungen und anderen Aktivitäten unseres Vereins im Jahrbuch enthalten sein. Aber auch Ihr könnt hier veröffentlichen oder aus laufenden Forschungsarbeiten berichten.

Daher: Wer einen interessanten Text für das Jahrbuch hat, soll sich bitte mit Torsten Sturm (sturm@alumni-soziologie.de) in Verbindung setzen. Wir freuen uns auf eure Texte.

6. Rückblick auf die Berufsfelderkundung am Freitag, dem 8. Dezember, beim Hamburger Flughafen

Am Freitag, dem 8. Dezember 2006, waren wir mit 15 Personen beim Hamburger Flughafen zu Gast. Nach einem intensiven Sicherheitscheck mit umfangreichen Durchsuchungen konnten wir uns bei einer Rundfahrt im Hochsicherheitsbereich, dem Flugfeld, den Flugzeugen nähern und einen umfangreichen Einblick in die Sicherheitsbestimmungen nach dem 11. September 2001 machen.

Nachdem wir uns eine Stunde lang der Atmosphäre des Flughafens genähert hatten und etwas "Fliegerluft" schnuppern konnten, konnten wir anschließend über eine Stunde mit Herrn Rüdiger Schlott, Referent für Grundsatzfragen bei der Flughafen Hamburg GmbH, uns über die Berufsfelder für Soziologinnen und Soziologen beim Hamburger Flughafen und der Luftfahrtindustrie nähern.

Neben der unmittelbaren Arbeit in der Personalentwicklung wurden von den Studierenden die Bereiche Logistik und Security nachgefragt; abschließend wurde mit einer Vorschau uns der "Flughafen der Zukunft" vorgestellt, so dass wir das geplante Ergebnis der aktuellen und geplanten Umbaumaßnahmen in Augenschein nehmen konnten.

7. Rückblick auf die Berufsfelderkundung am Freitag, dem 12. Januar, beim Hamburger Flughafen

Am Freitag, dem 12. Januar 2007, haben wir den Norddeutschen Rundfunk (NDR) besucht. Nach einem einführenden Film über das Aus- und Weiterbildungswesens des NDR standen den insgesamt 30 Teilnehmern der Leiter der Abteilung Aus- und Weiterbildung Herr Krüger-Brüchmann sowie die Leiterin der Abteilung Markenkommunikation

Frau Gaby Büchelmaier zur Verfügung. Beide stellten dabei das Auswahlverfahren, das vorhandene Trainee-Programm sowie zu der beruflichen Praxis im NDR. Empfohlen wurde bei der Anfrage von Praktika sich direkt an die jeweiligen Redaktionen zu wenden. Derzeit hat der NDR jährlich ca. 500 Praktikanten im Bereich des Journalismus, der in absehbarer Zeit das Bewerbungsverfahren zentralisieren und dann auch vergüten möchte.

Die zahlreichen Fragen der Teilnehmer bezogen sich sowohl auf die beruflichen Einstiegschancen, auf die zukünftige Entwicklung des NDR sowie des öffentlichrechtlichen Fernsehens im Allgemeinen. Die Gesprächspartner munterten die Studierenden bei Interesse zu telefonischen Nachfragen auf und begrüßten das Interesse der Teilnehmer. Abgerundet wurde diese Berufsfelderkundung durch eine Führung, welche in das legendäre Tagesschaustudio führte, wo wir einen Einblick in den technischen Background nehmen konnte; beendet wurde die Berufsfelderkundung mit einem Besuch des Aufnahmestudios, wo die NDR-Talkshow gesendet wird, welche jeden Freitag im N3 ausgesendet wird.

8. Rückblick auf die Berufsfelderkundung am Montag, dem 15. Januar, bei der OTTO Group

Am Montag, dem 15. Januar 2007, haben wir die Hauptverwaltung der OTTO Group in der Wandsbeker Straße besucht und dort uns zwei Stunden mit Herrn Dr. Lars Jansen (Verantwortlich für das Personalmarketing) über die das Recruitment, die Ausbildung bei der OTTO Group sowie über die Möglichkeiten des Berufseinstieges für Sozialwissenschaftler gesprochen.

Unsere 13 Teilnehmer erhielten einen intensiven Einblick in das bekannteste Unternehmen von Hamburg, wobei der Schwerpunkt der Ausführungen auf den unterschiedlichsten Formen der Personalentwicklung, der Nachwuchsgewinnung und -bindung, der Führungskräfteentwicklung sowie der Personalauswahl lag. Interessant war es zu erfahren, dass sich die OTTO Group strategisch darauf einrichtet, angesichts der demographischen Lage sowie der Reform der Studiengänge auf B.A. und M.A. künftig auf einen Fachkräftemangel zuzusteuern.

Herr Dr. Jansen sagt ein verstärktes Werben um die M.A.s zu und machte keinen Hehl aus der negativen Einstellung innerhalb der Personalabteilung zu den B.A.-Abgängern. Aus diesem Grund richtet sich die OTTO Group seit mehreren Jahren strategisch darauf ein, sich als ein arbeitenehmerfreundlicher Arbeitgeber zu positionieren, um hier einen Wettbewerbsvorteil um die Nachwuchskräfte von morgen zu haben.

9. Ausblick auf die angedachten Berufsfelderkundungen in der Zukunft

Wie Ihr wisst, veranstaltet unser Absolventenverein die Reihe der „Berufsfelderkundungen“. In dieser Veranstaltungsreihe besuchen wir Soziologinnen und Soziologen bei der Arbeit, um dort vor Ort einen Eindruck davon zu bekommen, was man mit Soziologie später beruflich machen kann und wo man/frau landen könnten.

Wir sprechen auch weiterhin Mitglieder und interessante Einrichtungen von unserer Seite an. Im Moment haben wir beim Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik (Berufsfeld Friedensforschung), Ramboll Management (Berufsfeld Politikberatung), Blohm & Voss (Berufsfeld Logistik) sowie der Weiterbildung Hamburg e.V. (Berufsfeld Weiterbildung) entsprechende Anfragen laufen. Wenn wir feste Termine vereinbart haben und die Ankündigung mit dem jeweiligen Unternehmen abgestimmt haben, werden wir Euch baldestmöglich per Rundmail informieren.

Wenn jemand von Euch sich vorstellen könnte, eine dieser Berufsfelderkundungen in seinem Unternehmen anzubieten, würden wir uns sehr darüber freuen. Meldet Euch in diesem Fall bitte bei Frank unter leptien@alumni-soziologie.de – meldet Euch auch, wenn ihr Anregungen habt oder uns Institutionen vorschlagen wollt, die Euch interessieren.

10. Rückblick auf die Jahreshauptversammlung vom Freitag, dem 1. Dezember 2006

Auf unserer Mitgliederversammlung am 01.12.2006 wurde der Vorstand neu gewählt: Frank Leptien und Annett Nack werden zwei weitere Jahre im Vorstand verbleiben. Neu hinzugekommen – worüber wir uns ganz besonders freuen – ist Melanie Frerichs. Den Vorstand bilden jetzt Melanie Frerichs, Frank Leptien, Annett Nack und Torsten Sturm (Vorstandsmitglied seit 2.12.05).

Wir möchten uns an dieser Stelle besonders bei Ernst-Oliver Schulte und Christian Struck bedanken, die aus dem Vorstand aus beruflichen Gründen ausgeschieden sind. Beide haben in den vergangenen Jahren Außerordentliches für unseren Verein geleistet. Beide werden uns aber hoffentlich auch weiter in Zukunft aktiv begleiten.

Die Mitgliederversammlung hat darüber hinaus den Vorstand entlastet sowie den Bericht über die laufenden Aktivitäten und den angedachten Aktivitäten entgegen genommen. Wir freuen uns, dass dieses Mal 13 ALUMNIS bei der Jahreshauptversammlung dabei waren – und wir mit ca. 20 anschließend in der PonnyBar eine tolle Weihnachtsfeier erlebt haben.

11. Vorankündigung der 12. ALUMNI-Konferenz vom 11.-13. Mai 2006 in Dresden

Nachdem wir in einer der letzten Ausgabe des Rundbriefes Euch von der letztjährigen Jahresversammlung von alumni-clubs.net, der Verband der Alumni-Organisationen im deutschsprachigen Raum, berichtet hatten, wollen wir Euch darauf aufmerksam machen, dass die diesjährige Veranstaltung vom 11.-13. Mai 2006 in der sächsischen Hauptstadt Dresden stattfinden wird. Wir werden Euch baldestmöglich über das Programm und mögliche Mitfahrgelegenheiten informieren.

12. Bericht von der Absolventenverabschiedung vom Montag, dem 11. Dezember 2006

Es ist inzwischen zu einer schönen Tradition geworden, dass wir mit Manpower die Absolventenverabschiedung des Instituts unterstützen, das Buffet bezahlen und dank Uwe Stademann auch bei der Feier einen Sekt spendieren können.

Des Weiteren können wir bei dieser Veranstaltung sowohl unseren Verein vorstellen, für eine Mitgliedschaft aktiv werben und den Absolventen vorschlagen, in unserem Jahrbuch „Lebendige Soziologie“ zu publizieren.

Wenn der Termin der nächsten Absolventenverabschiedung feststeht, werden wir wie immer per Rundmail nachfragen, wer von Euch bei dieser Feier als Helfer uns unterstützen kann.

13. Stellenausschreibungen des ALUMNI-Vereins

In unserem Verein gibt es eine Menge von Tätigkeiten, für die der Vorstand Euer Know-how, eure Mithilfe und euer Interesse benötigt. Bisher haben wir immer Euch allgemein gefragt „Was würdet Ihr denn gerne tun?“. Das war wahrscheinlich zu unspezifisch und zu allgemein gehalten.

Mit den beiliegenden „Stellenausschreibungen“ wollten wir im letzten Jahr beginnen, Euch konkrete Arbeitsbereiche in unserem Verein vorzustellen, wo wir Verstärkung benötigen und uns vorstellen können, dass eine/r von Euch sich dort einbringen könnte. Die bisherigen 3 „Stellenausschreibungen“ (leider können wir keine von denen vergüten) hatten wir Euch schon per Mail zugesandt. Wir möchten diese dennoch hier nochmals aufführen.

Gesucht wird: Eine/n Referent/In für die Organisation der „Berufsfelderkundungen“

In unserer Reihe „Berufsfelderkundungen“ besuchen wir berufstätige Soziologen verschiedener Berufsfelder, die uns über ihre Berufspraxis sowie über ihr Studium und ihren Berufseinstieg berichten. Möglichkeiten zum Einblick hinter die Kulissen und die direkte Nachfrage nach Einstiegsmöglichkeiten nach Praktikumsmöglichkeiten machen diese Erkundungen zu einem Highlight unseres Angebotes für die Studenten des Instituts für Soziologie.

Es ist keine Bedingung, dass in dem jeweiligen Unternehmen eines unserer Mitglieder arbeitet – es können auch andere Unternehmen mit entsprechenden Anfragen angesprochen werden.

Es wird eine Person aus dem Kreis der Alumni gesucht, der oder die sich diese Aufgabe zutraut. Der Vorstand unterstützt Dich bei der anschließenden Bekanntmachung der Veranstaltungen und übernimmt auch ggf. die Leitung der Besuchergruppen vor Ort, wenn Dir dies aus terminlichen Gründen nicht selber möglich sein sollte.

Wir bitten alle Interessierte sich per E-Mail an den Vorstand unter vorstand@alumni-soziologie.de zu melden. Wir werden dann uns mit Dir/Euch treffen, um Eure Erwartungen und Ziele zu erörtern und Deine/Eure Fragen zu beantworten.

Gesucht wird: Eine/n Referent/In für die Organisation vom „Forum Wissenschaft“

Nach dem Examen und dem Eintritt in ein Berufsleben fern der Universität verlieren viele Alumni den Bezug zu ihrer Wissenschaft. Mit unserem „Forum Wissenschaft“ (dem ehemaligen „Forum Forschung“) bietet der Alumni-Verein seinen Mitgliedern die Möglichkeit, an aktuellen soziologischen Diskursen teilzuhaben und sich jenseits der Anforderungen im Berufsleben wieder zu den Wurzeln der Soziologie zurück zu kehren.

Wir suchen eine/n ALUMNI, der oder die gerne einmal im Quartal ein solches Forum organisieren möchte. Nachdem wir dieses in den vergangenen Jahren im Warburg-Haus organisiert hatten, möchten wir mit den nächsten Folgeveranstaltungen wieder zur Universität zurückkehren.

Es wird eine Person aus dem Kreis der Alumni gesucht, der oder die unter den ALUMNI und den Absolventen oder Doktoranden des Instituts nach Referenten sucht, die bereit sind, in einem unserer Foren die jeweilige Forschungsarbeit vorzustellen.

Du brauchst Dir "nur" diese Aufgabe zutrauen und eventuell bereits/noch Kontakte zu Professoren oder Mitarbeitern am Institut haben. In Zusammenarbeit mit dem Vorstand solltest Du darüber hinaus einen Raum organisieren sowie bei der Bekanntmachung dieser Veranstaltung über den Kreis unserer ALUMNIS Ideen einbringen.

Wir bitten alle Interessierte sich per E-Mail an den Vorstand unter vorstand@alumni-soziologie.de zu melden.

Wir werden dann uns mit Dir/Euch treffen, um Eure Erwartungen und Ziele zu erörtern und Deine/Eure Fragen zu beantworten. Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr uns hierbei unterstützen könntet. Selbstverständlich helfen wir immer so gut es uns möglich ist-

Gesucht wird: Eine/n Referent/In für PR & Öffentlichkeitsarbeit“

Der Verein soll wachsen, um sein Aufgaben und Aktivitäten noch weiter auszubauen. Bisher wurde keine aktive Öffentlichkeitsarbeit betrieben. Der Vorstand sieht dies als Mangel an und möchte mit Deiner/Euer Hilfe dies ändern.

Es wird eine Person aus dem Kreis der Alumni gesucht, die als Referent/In in der Öffentlichkeitsarbeit unseren Verein unterstützt. Es werden keine Profis gesucht, aber natürlich Mitglieder, die sich diese Aufgabe zutrauen und eventuell bereits gute Kontakte in der Medienlandschaft haben. Eine gewisse Kommunikationsstärke ist auch vom Vorteil. In Abstimmung mit dem Vereinsvorstand sollen die folgende Bereiche bearbeitet und unterhalten werden.

Klassische PR: Kontakt zur Presse aufbauen und halten

Themen und Aktivitäten des Alumni-Vereins, sowie Antworten zu gesellschaftlichen Themen sind auch für die lokale und nationale Presse interessant. Pressekontakte müssen gepflegt und aufgebaut werden. Der Verein wünscht eine höhere Publizität im öffentlichen (Presse-) Bewußtsein.

Stärkung des Dialogs Wirtschaft - Soziologie

Der Kontakt zu Unternehmen soll gestärkt werden. Informationsveranstaltungen zum Studium der Soziologie sollen Schwellenängste bei Unternehmen abbauen und auf unsere vielseitiges Ausbildung hinweisen. Ebenso sollen Anzeigenkunden für unser Jahrbuch „Lebendige Soziologie“ und Sponsoren für ACT-Seminare sowie für andere Aktivitäten (Zukunftswerkstatt, Forum Wissenschaft) gefunden werden.

Wir bitten alle Interessierte sich per E-Mail an den Vorstand unter vorstand@alumni-soziologie.de zu melden.

Wir werden dann uns mit Dir/Euch treffen, um Eure Erwartungen und Ziele zu erörtern und Deine/Eure Fragen zu beantworten. Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr uns hierbei unterstützen könntet. Selbstverständlich helfen wir immer so gut es uns möglich ist.

14. Verschiedenes

Dieser Rundbrief wird zwar vom Vorstand zusammengestellt – dennoch freuen wir uns immer über Anregungen von Euch. Natürlich können wir auch hier Anliegen und Bekanntmachungen bekannt machen. Wir freuen uns wirklich über eure Anregungen.

Denkt bitte daran, uns künftig bei Umzügen über eure neuen Postadressen zu informieren. Gleiches gilt für entsprechende Hinweise bei der Änderung der E-Mail-Adresse und der Bankverbindung.

Bitte diese Angaben an service@alumni-soziologie.de mitteilen.

Mit vielen Grüßen und den besten Wünschen für das neue Jahr

Euer Vorstand



Frank Leptien

Melanie Frerichs



Annett Nack

Torsten Sturm

